Zum Jahreswechsel = Fin d'année = Per l'anno nuovo

Objekttyp: Preface

Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire

suisse = Gazetta militare svizzera

Band (Jahr): 77=97 (1931)

Heft 1

PDF erstellt am: 15.08.2024

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Allgemeine Schweizerische Militärzeitung Journal Militaire Suisse Gazzetta Militare Svizzera

Organ der Schweizerischen Offiziersgesellschaft

Redaktion: Oberst-Divisionär Ulrich Wille

Adresse der Redaktion: Wildermettweg 22, Bern, Telephon Zähringer 22.92

Zum Jahreswechsel.

Der Jahreswechsel gibt uns Anlaß zur Bitte an unsere Abonnenten, uns auch ferner treu zu bleiben und das Abonnement für das laufende Jahr zu erneuern. Mehr denn je müssen wir Milizoffiziere heute jede Gelegenheit zu geistigem Verbundensein und zu persönlicher Förderung benützen, die sich uns bietet. Ein vornehmes Mittel, das diesem Zwecke dienstbar ist, finden wir in unserer, Allgemeinen Schweizerischen Militärzeitung". Wir hoffen daher zuversichtlich, neben neuen Lesern auch weiterhin auf die alten wieder zählen zu dürfen.

Mit vaterländischem Gruß:

Für den Zentralvorstand der Schweizerischen Offiziersgesellschaft

Der Präsident:

Der Sekretär:

Oberst Heitz.

Major Huber.

Fin d'année.

Le renouvellement de l'année nous donne l'occasion de prier nos abonnés de nous rester fidèles et de renouveler leur abonnement. Plus que jamais nous, officiers de milices, devons à chaque occasion qui se présente, profiter de maintenir entre nous un contact intellectuel et de parfaire notre instruction personnelle. Notre Journal Militaire Suisse est un excellent moyen pour parvenir à ce but. Nous osons avoir la

certitude qu'à part nos nouveaux lecteurs nous pourrons aussi compter sur nos anciens abonnés.

Avec nos salutations patriotiques:

Pour le Comité Central de la Société Suisse des Officiers

Le Président:

Le Secrétaire:

Colonel Heitz.

Major Huber.

Per l'anno nuovo.

Approfittiamo di questo principio d'anno per rivolgere ai nostri abbonati un caldo appello, pregandoli di rimanerci fedeli e di voler rinnovare l'abbonamento per il corrente anno.

Oggi più che mai noi, ufficiali di un esercito di milizie, dobbiamo cogliere, ogni buona occasione che ci si offre, per fortificare l'unione dei nostri spiriti e dare incremento alla nostra preparazione individuale.

La Gazzetta Militare Svizzera serve in modo eccellente al raggiungimento di questi scopi; esprimiamo quindi la speranza che ai vecchi amici del nostro giornale venga ad aggiungersi una forte schiera di nuovi abbonati.

Con patriottico saluto:

Per il Comitato Centrale della Società Svizzera degli Ufficiali

Il Presidente:

Il Segretario:

Colonnello Heitz.

Maggiore Huber.

Abrüstung und Sparsamkeit und die Reform unseres Wehrwesens.

I.

Englands Außenminister Henderson sprach vor Jahresschluß erfreut im Rundfunk über das Ergebnis der vorbereitenden Abrüstungskommission und über die Hoffnung, daß der Völkerbundsrat nunmehr im Jahre 1931